

**Sitzungsvorlage 2023/104**

Verfasser:  
Amt für Architektur und Gebäudemanagement, Katrin Riedle

Stand: 11.04.2023

Beteiligung:  
Stadtkämmerei

Az.

Technischer Ausschuss	19.04.2023	öffentlich
-----------------------	------------	------------

**Neubau Grundschule Kuppelnau  
- Beauftragung Verfahrensbetreuung**

**Beschlussvorschlag:**

1. Die Verwaltung wird ermächtigt, das Architekturbüro Kohler Grohe Architekten aus Stuttgart mit der Wettbewerbsvorbereitung und -durchführung sowie den begleitenden Planerauswahlverfahren nach VgV für den Neubau der Grundschule Kuppelnau mit einer bedarfsabhängigen Auftragssumme von bis zu 124.500 € zu beauftragen.
2. Die Finanzierung erfolgt über den Investitionsauftrag 765211001008 (Grundschule Kuppelnau Planung und Neubau) und die Kostenart 78710000 (Auszahlung für Hochbaumaßnahmen).

## Sachverhalt:

Der hochbauliche Realisierungswettbewerb für das Projekt Neubau Grundschule Kuppelnau soll im Anschluss an die Phase 0 im Sommer 2023 starten.

Für vorbereitende Maßnahmen ist die Beauftragung eines Verfahrensbetreuers, der den Realisierungswettbewerb sowie die Vergabeverfahren der Fachingenieure betreut, bereits zum jetzigen Zeitpunkt erforderlich.

Sowohl das Stadtplanungsamt der Stadt Ravensburg als auch der Landkreis Ravensburg haben sehr gute Erfahrungen mit dem Büro Kohler Grohe Architekten aus Stuttgart gemacht. Von der Einholung weiterer Angebote wurde daher abgesehen.

Mit der Beauftragung von Kohler Grohe Architekten sollen die vorbereitenden Maßnahmen für den anstehenden Realisierungswettbewerb begonnen werden.

## Kosten und Finanzierung:

Das Leistungsbild beinhaltet die Bedarfsermittlung und die vorbereitenden Maßnahmen, den Teilnahmewettbewerb, die Durchführung des Architektenwettbewerbs, die Vorprüfung, die abschließende VgV-Verhandlung mit den drei Preisträgern sowie die Dokumentation und die Vergabeakte.

Diese Leistungen umfassen eine Beauftragungssumme von 68.200 EUR brutto.

Darüber hinaus sind Vergabeverfahren für die weiteren Fachingenieure erforderlich. Diese setzen sich ebenfalls zusammen aus den vorbereitenden Maßnahmen, dem Teilnahmewettbewerb und den VgV-Verhandlungen.

Je Vergabeverfahren wurden dafür 11.250 EUR brutto angeboten.

Wir gehen von derzeit vier erforderlichen Vergabeverfahren aus:

- Technische Ausrüstung – HLS
- Technische Ausrüstung – ELT
- Tragwerksplanung
- Projektsteuerung

Die gesamte Beauftragungssumme umfasst damit insgesamt 113.200 EUR brutto.

Das Projekt Neubau Grundschule Kuppelnau soll mit der BIM-Methode geplant und umgesetzt werden. Es kann daher nicht ausgeschlossen werden, dass ein weiteres VgV-Verfahren für das BIM-Management erforderlich werden wird wodurch die Beauftragungssumme auf insgesamt 124.450 EUR brutto ansteigen könnte.

<b>Finanzhaushalt (investive Auszahlungen und Einzahlungen)</b>	
<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>20.000.000,- €</b>
<b>Mittelbereitstellung im Haushaltsplan</b>	
Auftrag	765211001008
Bezeichnung	GS Kuppelnau, Planung und Neubau
Seite im Haushaltsplan	230
Planansatz Auszahlung	2022/2023: je 200.000 € 2023: 200.000 € 2024: 1.600.000 € 2025/2026/2027: je 6.000.000 €
Sachkonto (Kostenart) und Bezeichnung	78710000 Auszahlung für Hochbaumaßnahmen

## Klimawirkungsprüfung:

### Einschätzung der CO<sub>2</sub>-Relevanz



Hat der Beschlussgegenstand voraussichtlich Auswirkungen auf die CO<sub>2</sub>-Bilanz der Stadt Ravensburg?

Ja

positiv  
 negativ

Nein

### 1. Menge der CO<sub>2</sub>-Emissionen

- gering** → bis ca. 3 t CO<sub>2</sub> / Jahr (entspricht < 6,3 MWh<sub>el</sub> / 12 MWh Erdgas / 13.800 PKW km)
- mittel** → bis ca. 130 t CO<sub>2</sub> / Jahr (entspricht < 270 MWh<sub>el</sub> / 525 MWh Erdgas / 600.000 PKW km)
- erheblich** → über ca. 130 t CO<sub>2</sub> / Jahr (entspricht > 270 MWh<sub>el</sub> / 525 MWh Erdgas / 600.000 PKW km)

### 2. Dauer der CO<sub>2</sub>-Emissionen

- kurz** → max. 1 Jahr
- mittel** → 1 Jahr bis 10 Jahre
- langfristig** → 10 und mehr Jahre

### Textliche Begründung der Einschätzung (Kurzversion)

Text Sachverhalt

**Folgende Maßnahmen wurden getroffen, um die CO<sub>2</sub>-relevanten Auswirkungen zu optimieren:**

Text Sachverhalt

**Weitere Alternativen wurden geprüft / werden zur Prüfung empfohlen:**

Text Sachverhalt

### Klimawirkungsprüfung entfällt

Beschlussgegenstand wurde bereits im Text Sachverhalt am Text Sachverhalt bewertet.

### Anlage/n:

Anlage 1: Bezeichnung der Anlage